

TYP

Urethangruppenmodifizierter Polyester in wässriger Emulsion

Neutralisationsmittel

1,1 % N,N-Dimethylethanolamin, als Salz gebunden

LIEFERFORM

43%ig in Wasser (43WA)
(die Anlösung enthält auch 3,6 % N-Methylpyrrolidon und 1,4 % Methoxypropanol)

KENNDATEN

Regelmäßig bestimmt:

Dynamische Viskosität DIN EN ISO 3219

Dynamische Viskosität	[mPa.s]	100 - 1500
(10 1/s; 23 °C)		

pH-Wert DIN ISO 976

pH - Wert		7,5 - 8,5
(10 %)		

Gehalt an nichtflüchtigen Anteilen DIN EN ISO 3251

Nicht flüchtiger Anteil	[%]	41,5 - 44,5
(1 h; 125 °C; 1 g)		

Nicht regelmäßig bestimmt:

Farbe/Aussehen VLN 250

Farbe	farblos bis hellgelb
Aussehen	opak

Dichte von Flüssigkeiten DIN EN ISO 2811-2

Dichte	[g/cm³]	1,08
ca.		
(20 °C)		

Flammpunkt (Pensky-Martens) DIN EN ISO 2719

Flammpunkt	[°C]	>100
------------	------	------

BESONDERE MERKMALE UND ANWENDUNG

Resydrol AZ 6608w ist ein urethanmodifizierter Polyester in wässriger Emulsion, der in Kombination mit wasserverträglichen Melaminharzen (bevorzugt Hexamethoxymethylmelamin-Typen) für hochflexible, wasserverdünnbare Einbrennlacke empfohlen wird.

Darüber hinaus zeichnen sich Beschichtungen auf Basis von Resydrol AZ 6608w durch folgende Eigenschaften aus:

- hervorragende Steinschlagfestigkeit
- exzellente Gildungsstabilität bei thermischer Belastung (bis 200 °C)
- guter Glanz

Demzufolge wird Resydrol AZ 6608w bevorzugt als Modifizierharz zur Steinschlagverbesserung von OEM-Hydrofüllern sowie wässrigen Basislacken empfohlen.

Die Einbrenntemperatur bewegt sich in Abhängigkeit von den Kombinationspartnern und Melaminharzen im Bereich von 130 - 200 °C.

WICHTIG:

Die Viskosität von Resydrol AZ 6608w, bzw. von daraus hergestellten Lacken nimmt bei Aminzugabe (also mit steigendem pH-Wert) STARK ZU. pH-Wert-Anpassungen sollten daher bevorzugt mit 20%iger Dimethylethanolamin-Lösung vorgenommen werden.

LAGERUNG

Bei Temperaturen bis 25 °C beträgt die Lagerfähigkeit der originalverpackten Ware mindestens 180 Tage.

Wasserenthaltende Kunstharze können bei Temperaturen unter 0 °C gefrieren oder inhomogen werden. Das Produkt erleidet dadurch zwar keinen Schaden, die notwendige Regeneration bedingt aber eine längere Wärmebehandlung bei 40 - 50 °C unter Rühren. Daher sollen solche Produkte zweckmäßigerweise frostfrei gelagert werden.

Tiefste Lagertemperatur: 0 °C

